

Anlage 4
Anf 65 zum Vorgang

23/12
Rotenburg, den 28.12.2020

Vermerk:

Telefonat mit dem Bürgermeister der Stadt Bremervörde am 28.12.2020

Am heutigen Tage erkundigte ich mich beim Bürgermeister der Stadt Bremervörde, Herrn Detlev Fischer, wie dessen Erfahrungen mit dem Friedwald in Bremervörde sind, der seit 10 Jahren direkt an der Grenze der Stadt betrieben wird.

Herr Fischer berichtete davon, dass der Friedwald zunächst verhalten, dann aber von Jahr zu Jahr immer besser angenommen worden ist. Der Einzugsbereich der Nutzer insgesamt liegt in einem Umkreis von ca. 30-40 Kilometer.

Aus Bremervörde würde nur ein geringer Prozentsatz den Friedwald selbst nutzen. Im Regelfall handelt es sich vorwiegend um Personen, die ansonsten ohnehin einen Friedwald als Beerdigungsstätte nutzen würden und daher auch die Friedhöfe in Bremervörde oder der dazugehörigen Ortschaften nicht genutzt hätten. Daher würde auch ein Verlust an Nutzern der Bremervörder Friedhöfe nicht signifikant festgestellt worden sein. Die Familienangehörigen eines Verstorbenen aber, die einen Friedwald ohnehin gesucht hätten, sind aber sehr zufrieden mit der Situation, dass sie jetzt nicht mehr in einen weiter entfernt liegenden Friedwald, z. B. nach Buxtehude oder weiter fahren müssen.

Probleme der Auslastung auf den Bremervörder Friedhöfen sind nicht durch die Einrichtung eines Friedwaldes größer geworden, vielmehr hat sich die Bestattungskultur insgesamt von Erd- zu Urnenbestattungen geändert, so dass ein wesentlich geringerer Platzbedarf auf den Friedhöfen zu verzeichnen ist, sich die Friedhofsbetreiber auf eine vermehrte Nachfrage nach anonymen und halbanonymen Urnenbestattungen einstellen und dafür attraktive Möglichkeiten schaffen müssen. Ebenso macht man sich in Bremervörde Gedanken darüber, wie man die freiwerdenden Felder zwischen den Erdbestattungsfeldern anderweitig nutzen oder begrünen kann, die nicht planbar als Beerdigungsstätten nicht mehr genutzt werden.

Die Trauerfeierbesucher bei Friedwaldbestattungen und anderweitige interessierte Besucher des Friedwaldes nutzen aber nicht nur gastronomische Betriebe und Einkaufsmöglichkeiten in Bremervörde, sondern machen überaus gute Werbung für die Stadt Bremervörde im weiteren Umkreis der Stadt.

Insgesamt bewertet Herr Fischer den Bremervörder Friedwald als eine insgesamt überaus positive Angebotsergänzung der Bestattungsmöglichkeiten in Bremervörde. Herr Fischer hat mich ausdrücklich autorisiert, diese Einschätzung auch im Rotenburger Rat mitzuteilen.



Andreas Weber
Bürgermeister